

176/294 1747 November 19., Zug

Schreiben von Jakob Bernhard Brandenburg an Beat Fidel Zurlauben mit der Bitte um Hilfe im jauchischen Prozess

C Brandenburg¹ dankt seinem Neffen, Gardehauptmann Zurlauben², für dessen drei Briefe. Der eine datiert vom 29. und enthielt ein Schreiben vom Fürsten von Ardore.³ Die Zustellung des zweiten Briefes vom 25. hatte sich offenbar in Luzern verzögert. Den dritten Brief erhielt er heute und entnimmt ihm, dass Zurlaubens Onkel⁴ sich anbietet, beim Fürsten von Ardore in die Affäre⁵ um Oberst Jauch⁶ vorstellig zu werden. Vater Jauch⁷ schuldete Brandenburg 2000 Scudi, auf deren Bezahlung er acht Monate lang vertröstet wurde. Nach Jauchs Tod klagte Brandenburg gegen dessen Sohn beim Kanton Uri. Oberst Jauch zahlte schliesslich, nimmt jedoch seither jede Gelegenheit wahr, sich dafür zu rächen. So veranlasste Jauch, dass die Rekruten für ihre drei Halbkompanien nicht mehr durch das Gebiet von Mailand reisen konnten. Zudem trieb er die Preise in die Höhe, als man in Genua rekrutierte. Schliesslich sollen nun die drei Halbkompanien von Lutiger,⁸ Wickart⁹ und ihm selbst auf eine einzige reduziert werden. Die übrigen beiden sollen den neapolitanischen Gardehauptmann de la Tour übergehen, von dem Brandenburg nicht weiss, ob er Schweizer ist. Brandenburg hält die Enteignung der Angehörigen seines Kantons¹⁰ für widerrechtlich. Zudem steht Brandenbergs Sohn¹¹ das Recht zu, zum Kommandanten ernannt zu werden, was Jauch heftig bestreitet. Brandenburg glaubt, dass der König¹² Jauch Anordnungen widersprechen würde, wenn er darüber informiert wäre. Zu diesem Zweck hofft er auf Ardore. Er lässt Zurlaubens Onkel und Tante¹³ grüssen. Seine Gattin¹⁴ und Frau Uttiger¹⁵, die hier ist, richten Grüsse aus. Die Frau Bannerherrin¹⁶ ist gestern Abend aus Luzern zurückgekehrt. Brandenburg weiss nicht, was sie hier vorhat. Im Postskriptum und so.¹⁷

¹ Jakob Bernhard Brandenburg. Identifiziert durch Schriftvergleich.

² Beat Fidel Zurlauben, der sich gemäss Adresse an der Rue neuve de Luxembourg bei der Place de Vendôme in Paris aufhält.

³ Giacomo Francesco Milano, Principe d'Ardore.

⁴ Beat Franz Plazidus Zurlauben.

⁵ Siehe Zurlaubiana AH 112/17 und AH 112/23.

⁶ Karl Florian Jauch.

⁷ Karl Franz Jauch. Er war am 8. Januar 1743 verstorben.

⁸	Johann Kaspar Lutiger.
⁹	Beat Jakob Wickart.
¹⁰	Kanton Zug.
¹¹	Beat Jakob Josef Felix Brandenburg.
¹²	Karl VII., König von Neapel und Sizilien.
¹³	Marie-Florimonde de Pinchène.
¹⁴	Maria Helena Barbara Zurlauben.
¹⁵	Anna Maria Louisa Zurlauben, Gattin von Beat Kaspar Uttinger.
¹⁶	Anna Maria Margaretha Müller, Gattin des Zuger Bannerherrn Johann Georg Leonz Landtwing.
¹⁷	Beat Fidel Zurlauben hält fest, dieses Schreiben am 29. November beantwortet zu haben.

AH 176, Bl. 651-652 • Bl. 652^v mit Adresse und Siegel.
Original, in französischer Sprache.
